

DR. SCHLEICHER & PARTNER

INGENIEURGESELLSCHAFT MBH

BERATENDE INGENIEUR-GEOLOGEN FÜR BAUGRUND UND UMWELT
TECHNISCHE BODENUNTERSUCHUNGEN
INGENIEUR-GEOLOGISCHE GUTACHTEN



Dr. Schleicher & Partner, Düppelstr. 5, 48599 Gronau

48599 Gronau Düppelstr. 5
Tel. 02562/9359-0
Fax 02562/9359-30

**TENHÜDNFELD ARCHITEKTEN GMBH
HAMALANDSTR. 89**

49808 Lingen An der Marienschule 46
Tel. 0591/9660-119
Fax 0591/9660-129

48683 AHAUS

E-Mail: info@dr-schleicher.de
Internet: www.dr-schleicher.de

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Datum
		Be, 219207	16.11.2021

Betreff: Wohnen an der Kalksbecker Heide, Coesfeld

Hier: Stellungnahme zur Erweiterung des Regenrückhaltebeckens

Im Zuge des Bebauungsplans für das o.g. Vorhaben soll das vorhandene Regenrückhaltebecken auf der Südseite des Kalksbecker Bachs auf dem Flurstück 197 erweitert werden. Das Becken soll in Erdbauweise erstellt werden und eine Sohlhöhe von ca. +86,90...+87,10 mNN haben. Die geplante Sohlhöhe wird ca. 10 – 30 cm über der Sohlhöhe des Kalksbecker Baches liegen.

Vom Eigentümer des südlich angrenzenden Flurstücks 195 wurde die Besorgnis geäußert, die Erweiterung könne eine „Austrocknung“ seiner Fläche bewirken. Dazu wird nachfolgend aus geologischer Sicht Stellung genommen.

Die allgemeinen geologischen Verhältnisse an dem Standort lassen sich aus Archivdaten/-karten, den Bohrungen für das bestehende RRB sowie aus aktuellen, ortsnahen Bohrungen auf dem Flurstück 196 (etwa auf mittlerer Höhe des Unterhaltungsweges im Grünstreifen) ableiten. Der Bodenaufbau ist von Kalk- und Tonmergeln geprägt, die oberflächennah zu einem Verwitterungslehm verwittert sind und von einer sehr geringmächtigen Deckschicht aus eiszeitlichen Schluffen und Sanden überdeckt werden. Die Mächtigkeit der Deckschicht kann mit voraussichtlich rd. 0,5 – 1,5 m angegeben werden. Grundwasser im Sinne der DIN 4049 ist erst in einigen Metern Tiefe im Mergelgestein ausgebildet und wird durch die Baumaßnahme nicht beeinflusst. In der eiszeitlichen, sandig-schluffigen Deckschicht ist kein dauerhafter, zusammenhängender Grundwasserkörper ausgebildet. Es kann sich nach Niederschlägen zeitweilig Stauwasser bilden und in niederschlagsarmen Zeiten fällt die Schicht natürlicherweise bis zum Mergelhorizont trocken. Die gilt auch für den Kalksbecker Bach.

Eine hydraulische Wirkung des geplanten RRB auf das Grundwasser im eigentlichen Sinne kann aufgrund der oben beschriebenen Höhenverhältnisse und Bodenzusammensetzung ausgeschlossen werden. Die schluffig-sandige Deckschicht weist aufgrund der lehmigen Anteile und der geringen bis mäßigen



GESCHÄFTSFÜHRER:
DIPL.-GEOL. ANDREAS BEUNINK
M.SC. GEOW. THOMAS HELMES
M.SC. GEOW. KAI NIELAND

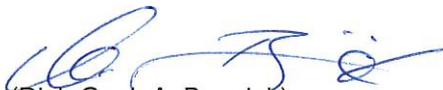
VOLKSBANK GRONAU-AHAUS
SPARKASSE WESTMÜNSTERLAND
HRB 5654 AMTSGERICHT COESFELD

BIC: GENODEM1GRN
BIC: WELADED3XXX
UST.ID.NR.: 123 764 223

IBAN: DE50 4016 4024 0101 7509 00
IBAN: DE25 4015 4530 0182 0004 14

Durchlässigkeit eine geringe Wasserwegsamkeit auf. In derartigen Böden ist die laterale Auswirkung von dränierenden Anlagen oder Einschnitten in den Untergrund grundsätzlich sehr gering, weil sich ein vergleichsweise steiler „Absenktrichter“ ausbildet.

Durch die Errichtung des RRB mit den o.g. Höhenkoten und bei den gegebenen Boden- und Grundwasserverhältnissen ist der Einfluss auf den Wasserhaushalt der angrenzenden Flächen sehr gering und beschränkt sich auf einen schmalen Randstreifen von wenigen Metern entlang der RRB-Böschung. Für die Genehmigung der RRB-Erweiterung ist ein wasserrechtliches Verfahren nach § 31 WHG erforderlich, in dem die o.g. Aspekte anhand objektbezogener Felduntersuchungen genauer beurteilt werden. Sollte sich im Verlauf des Genehmigungsverfahrens wider Erwarten herausstellen, dass nennenswerte Auswirkungen auf die angrenzende Flächen zu besorgen sind, können diese mit bewährten technischen Maßnahmen (z.B. Spundwandumschließung, Vertikalfolie, Schlitzwand o.ä.) zuverlässig verhindert werden.



(Dipl.-Geol. A. Beunink)